Staatsanwaltschaft



Franziskanerhof Barfüssergasse 28, Postfach 15 4502 Solothurn

Medienmitteilung

Auseinandersetzung vom 17. September 2020 in Biberist: Staatsanwaltschaft erhebt Anklage wegen versuchter vorsätzlicher Tötung

Solothurn, 8. Juli 2021 – Im Zusammenhang mit einer Auseinandersetzung auf einer Baustelle in Biberist vom 17. September 2020 erhebt die Staatsanwaltschaft Anklage. Ein 51-jähriger Mann aus dem Kosovo wird sich wegen versuchter vorsätzlicher Tötung vor Gericht zu verantworten haben.

Am 17. September 2020 ging bei der Polizei Kanton Solothurn die Meldung ein, wonach es auf einer Baustelle in Biberist zu einer Auseinandersetzung zwischen zwei Männern gekommen sei. Beim Eintreffen der Polizei wurden bei einem der Beteiligten mehrere Verletzungen festgestellt, weshalb er in ein Spital gebracht wurde. Nach umgehend eingeleiteten Ermittlungen konnte der mutmassliche Täter angehalten werden (vgl. Medienmitteilung der Polizei Kanton Solothurn vom 18. September 2020).

Die Staatsanwaltschaft erhebt nun Anklage gegen einen heute 51-jährigen Mann aus dem Kosovo. Er wird sich wegen versuchter vorsätzlicher Tötung vor Gericht zu verantworten haben. Gemäss Ermittlungen der Staatsanwaltschaft geriet der Beschuldigte mit einem Arbeitskollegen in Streit, woraufhin er sich eines Messers behändigte und mehrfach auf das Opfer einstach. Dieses zog sich lebensgefährliche Verletzungen zu.

Der Beschuldigte bestreitet die Vorwürfe der Staatsanwaltschaft teilweise. Der Termin der Hauptverhandlung vor dem Amtsgericht von Bucheggberg-Wasseramt steht noch nicht fest.

Für Rückfragen: Andrea Thomann, Medienbeauftragte, 032 627 63 00, medien.stawa@bd.so.ch, heute bis 15:00 Uhr Weitere Medienmeldungen: https://so.ch/verwaltung/bau-und-justizdepartement/staatsanwaltschaft/